

## **Miktionsprotokoll - Informationen über Sinn und Durchführung**

Ein Miktionsprotokoll oder Wasserlassen-Protokoll ist eine Art „Tagebuch“ und hilft dabei festzustellen, wie die Urinspeicherung und Blasenentleerung bei ihrem Kind erfolgt. Außerdem werden auch die Trinkgewohnheiten Ihres Kindes dokumentiert. Wichtig ist auch, ob Ihr Kind an dem Tag Stuhlgang hat und wie dieser aussieht. Das können Sie am besten auf der **Bristol Stool Scale** (Bristol Stuhlform Skala) sehen. Alle Faktoren haben einen Einfluss darauf, wie gut die Blase funktioniert. Und es wird auf diese Weise für die behandelnden Ärzte ersichtlich, wo Verbesserungsmöglichkeiten bestehen. Das bedeutet nicht immer eine Operation, es können auch einfach praktische Alltagstipps sein.

Wenn Sie das Protokoll genau führen, können viele wichtige Informationen herausgelesen werden. Z.B. ist ersichtlich, wie viel Urin die Blase speichert. Dazu muss aber andererseits festgestellt werden, ob die Blase nach dem Wasserlassen leer wird. Dies kann man im Ultraschall sehen. Nach Operationen am Blasen Hals verbleibt oft ein Resturin (Restharn) in der Blase. Kleinkinder machen die Blase einmal in vier Stunden komplett leer. Wie groß eine „normale“ Blase sein soll, hängt mit dem Alter zusammen. Bis zum 12. Lebensjahr wird folgende Formel verwendet:  $(\text{Lebensalter} \times 30) + 30\text{ml}$ . Operierte Blasen sind oft lange Zeit viel kleiner. Bitte besprechen Sie dies mit Ihrem behandelnden Arzt/Ärztin.

Im Folgenden wird erklärt, wie Sie das Tagebuch ausfüllen sollten. Heute wissen wir, dass es reicht, dieses Protokoll zuverlässig über 2-3 Tage zu führen.

### **Das Tagebuch füllen Sie bitte wie folgt aus:**

Jedes Mal, wenn eine Harnentleerung stattfindet, notieren Sie bitte die gepieselte Urinmenge. Diese können Sie in einem einfachen handelsüblichen Messbecher abmessen. Bei kleineren Urinmengen kann man die Menge mit einer unsterilen Plastikspritze aufziehen und so genau notieren. Es ist aber nicht nötig 7,25ml zu schreiben.

Wieviel soll mein Kind am Tag trinken?

Das richtet sich nach dem Alter des Kindes. Empfohlen wird eine Flüssigkeitszufuhr von 800ml am Tag bei Kindern im Alter zwischen 4 und 6 Jahren. Zwischen dem 7.-9. Lebensjahr wird eine Flüssigkeitszufuhr von 900ml am Tag empfohlen, zwischen dem 10. - 12. Lebensjahr eine Flüssigkeitszufuhr von 1000ml am Tag, zwischen dem 13. - 14. Lebensjahr eine Flüssigkeitszufuhr von 1300ml am Tag und zwischen dem 15. - 18. Lebensjahr eine Flüssigkeitszufuhr von 1500ml am Tag.

Vermerken Sie bei der Flüssigkeitszufuhr bitte auch neben der Menge und der Uhrzeit das jeweilige Getränk, z.B. Milch oder Cola, dass ihr Kind getrunken hat.

Nachts kann es sinnvoll sein, Ihr Kind ein- bis zweimal zum Pieseln zu wecken. Vermerken Sie bitte bei der Blasenentleerung in der Nacht zudem, ob die Windel feucht oder nass war. Bitte wiegen Sie die Windel und schreiben das Gewicht auf.